



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Carpen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

## Carpen.

**C**arpen liegt zwischen dem LandGülich und Eßlin; wo Meilen vom Rhein, ist ein grosses und fast einem Städtlein gleichendes Dorff, so wegen seiner Collegiat - Kirchen, auch des Wochen- und Jahr-Markts halben berühmt. An dem Dorf liegt das veste Schloß, welches An. 1568. der Prinz von Oranien eingenommen.

## Cassel.

**C**assel ist die Haubt-Stadt des Niedern Fürstenthums Hessen, und eine Fürstl. Landgräfl. Residenz und Landes-Regierung, der höchste Schmuck und Zierde des Landes, so weder vornemen Kauffmannschafft, als der schönen Fürstlichen Palästen, und sonst Bürgerlichen Wohnungen halber. Ligt in einer lustigen Aue. An. 1523. hat erstl. Landgraf Philips um das Schloß, und Anno 26. um die Stadt einen Wall führen lassen. Es sind allhier vornemlich zu besichtigen bei Thum zu St. Martin auf der Freyheit, welcher An. 1364. zu bauen angefangen worden; hernach die Altstätter Pfarr-Kirche, die man An. 1326. abgebrochen, wieder erbauet und erweitert hat. Es hat vor diesem auch etliche Klöster allhier gehabt, an deren statt eine Fürsten Schul, Collegium Adelphicum genannt, aufgerichtet, und darinnen neben den guten Künsten und Sprachen, auch allerhand Adelige Exercitia zu erlernen, von Landgraf Moriz angeordnet worden. Das ansehnliche Fürstliche Schloß ist auch Ge-

heus